
P r e s s e m i t t e i l u n g

Köln, 20. April 2010

Programm „Mieter werden Eigentümer“ der GAG: Zwischenbilanz und Auszeichnung des 2.000 Erwerbers

Sehr geehrte Damen und Herren,

die GAG startete im Sommer 2004 ihr Programm „Mieter werden Eigentümer. Dadurch wurden und werden eine Reihe von positiven Effekten erzielt, die wir am heutigen Tage konkret in der Gelsenkirchener Str. 1 im Kölner Stadtteil Niehl vorgestellt haben. Damit konnte man sich vor Ort selbst ein Bild machen, wie sich dieses Programm vorteilhaft auswirkt, z.B. auf die Bewohnerstrukturen in den GAG-Siedlungen.

„Wir freuen uns, mit dem Ehepaar Dickel den 2000. Erwerber des Programms „Mieter werden Eigentümer“ begrüßen zu können. Sie wohnen in ihrer Wohnung, die sie mit ihren Kindern Marion und Dirk erworben haben. Das belegt, dass man mithilfe von klugen und vorausschauenden unternehmerischen Entscheidungen als verantwortungsvoller Vermieter durchaus zur Förderung der Eigentumsquote beitragen kann“, sagte **Sybille Wegerich, Vorstand der GAG für den Bereich Immobilienbewirtschaftung.**

Diese Auszeichnung wollen wir zum Anlass nehmen, eine Zwischenbilanz zu ziehen:

Der Verkauf von 2.000 GAG-Bestandswohnungen ist eine, auch in der Wohnungsbranche, viel beachtete Leistung, weil:

- ▶ In rund 5 Jahren wechselten 2.000 Wohnungen problemlos den Eigentümer. Die GAG-Mitarbeiter in den 11 Geschäftsstellen vor Ort und in der Zentrale sind weiterhin für den Service zuständig.
- ▶ Für die Erwerber und Altmieten veränderte sich nichts zum Nachteil. Im Gegenteil: Die Erwerber bilden Wohneigentum, was gesellschaftspolitisch erwünscht ist und eine Säule in der Altersvorsorge bildet. Eine Erhöhung der Eigentumsquote erhöht auch die Umfeldstabilisierung und steigert die Eigenverantwortung für das Veedel.
- ▶ Die Verkaufspreise belaufen sich im Durchschnitt auf 1.400 Euro je Quadratmeter Wohnfläche und sind für Köln recht moderat. Die monatlichen Raten liegen in der Regel in Höhe der bisherigen Miete und nehmen ab statt zu! Vielfach beträgt die monatliche Belastung der Erwerber weniger als die bis dahin gezahlten Miete.

► Die zu verkaufenden Wohnungen wurden nicht etwa mit einer sog. „Pinselsanierung“ übergeben, sondern an Dach und Fach überprüft und falls notwendig, zuvor modernisiert. Die GAG hat stets auch Geld in die Hand genommen. Der Erwerb bei der GAG ist eben keine Gleichung mit „vielen Unbekannten“.

► Die GAG hat auch durch dieses Programm in den letzten Jahren ihre Qualität und Kundenorientierung verstärkt und verbessert. Die WEG-Verwaltung sieht sich zu Recht anspruchsvollen Kunden gegenüber, die täglich zufrieden gestellt werden müssen. Ein Beweis für unsere Nachhaltigkeit ist sicherlich die Tatsache, dass wir den Großteil unserer Eigentümergemeinschaften auch heute noch betreuen und sogar neue Kunden hinzugewinnen.

► Außerdem wird das Denken der Wohnungsnutzer ein anderes: Als Eigentümer achten die Bewohner viel stärker darauf, dass Gebäude und Wohnumfeld gepflegt und gehegt werden. Hiermit erreichen wir im Sinne der Beteiligten eine stabile Struktur der Wohnviertel.

Wir werden auch in Zukunft aktiv in Köln geeignete Wohnungsbestände aufkaufen, damit die Werthaltigkeit des Konzerns mit rd. 100.000 Mietern in Zukunft gesichert ist und kein Substanzverzehr durch das Programm „Mieter werden Eigentümer“ eintritt.

Mit freundlichen Grüßen

GAG Immobilien AG

Pressekontakt:

GAG Immobilien AG

Herr Markus Thiele

Telefon: 0221-2011 -242 / -118 / -639 / -125

Telefax: 0221-2011 -243

E-Mail: presse@gag-koeln.de

GAG Immobilien AG
Josef-Lammerting-Allee 20-22,
50933 Köln

Telefon: 0221/2011-0
Fax: 0221/2011-222
www.gag-koeln.de

Vorstand:
Uwe Eichner
Kathrin Möller
Sybille Wegerich

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Jochen Ott

Sparkasse KölnBonn
BLZ 370 501 98
Kto. 44 522 951

HRB Köln Nr. 901
USt.-IdNr.: DE 122792644
St.-Nr. 223/5807/3475